

INFORMATION DER MARKTGEMEINDE WATTENS



wattens

INHALT

Pflege Wattens: strukturelle und personelle Änderungen

Sonja Fender ist neue Vizebürgermeisterin

Kirchplatz bleibt autofrei

Großes Interesse an Europäischer Mobilitätswoche

Hilfe mit der ID-Austria am 27.10. im Rathaus

Zu Besuch bei BERNARD, Bartenbach und Ärzte am Brandgut

Weihnachtsaktion: Anmeldung von 6. bis 14.10.

Infotermine zu Parkregelung Wattens Nordwest

Weidefläche TÜPI Lizum vor Neuverpachtung

Baustart für Eigentumswohnungen

LED beleuchtet Eislaufplatz

Friedhofswärter Johannes Kaletsch

Zaunpflocke aus Eigenproduktion

Die Schulsozialarbeit stellt sich vor

Mittelschule: Werkraum neu ausgestattet

Für Jungfamilien: Babypaket und Neugeborenentreff

Vielfältiges Gedenken an Opfer
der Weltkriege

Neuer Weihnachtsmarkt am
Kirchplatz

Kulturfeiertag am 26.10.

Galerie Raum ohne Namen:
Auf Teissl folgt Schwarz

„In der Pflege
setzen wir
auf Qualität,
Menschlichkeit
und klare
Strukturen.“
Bürgermeister
Lukas Schmied



Oktober 2025



Foto: © Schreyer David

60 von insgesamt 172 Betten, acht betreute Wohneinheiten sowie der Gesundheits- und Sozialsprengel Wattens-Wattenberg sind im Haus am Kirchfeld zuhause

PFLEGE WATTENS: personelle und strukturelle Änderungen

Die Pflege Wattens ist das gemeinsame Dach über den beiden Heimen Haus Salurn und Haus am Kirchfeld. Im September hat die Marktgemeinde Wattens personelle und strukturelle Änderungen vorgenommen. Das Ziel dabei: Die Pflege für Wattens und die Region zu sichern und aus Fehlern der Vergangenheit zu lernen.

Seit vielen Jahrzehnten kümmert sich das Haus Salurn in der Salurner Straße um die Betreuung und Pflege unserer ältesten Mitbürger. Das Haus wurde Schritt für Schritt erweitert. Es bietet heute 112 Betten in Einzel- und Doppelzimmern bzw. in kleinen Wohneinheiten. Die Großküche (inkl. Essen auf Rädern) und die Wäscherei finden ebenfalls im Haus Salurn Platz.

Das Haus am Kirchfeld wurde 2017 eröffnet. Neben 60 Betten finden dort acht betreute Wohneinheiten, die Tagesbetreuung und der Stützpunkt für die mobile Pflege Platz. Die Tagesbetreuung und die mobile Pflege werden vom Verein „Gesundheits- und Sozialsprengel Wattens-Wattenberg“ geführt.

Die beiden Heime und ihr Personal liegen zu 100 Prozent in der Verantwortung der Marktgemeinde Wattens. Die umliegenden Gemeinden haben

sich an der Errichtung finanziell beteiligt und tragen auch einen Teil des laufenden Aufwandes. Der Sprengel wird von den Gemeinden Wattens und Wattenberg getragen.

ABSICHERUNG DER PFLEGE

Im September haben Bürgermeister Lukas Schmied, das für Personal zuständige politische Gremium und die Amtsleiterin umfangreiche personelle und strukturelle Änderungen in der Pflege Wattens vorgenommen. Die beiden Heime werden künftig gleichberechtigt unter einem gemeinsamen Dach geführt. Die Zusammenarbeit zwischen den Stationen in beiden Häusern wird gestärkt. Das stellt u.a. den qualitätsvollen und effizienten Betrieb beider Häuser sicher und ermöglicht einen besseren Personaleinsatz. „Die Bewohner und ihre Angehörigen haben ein Recht darauf, in beiden Heimen mit demselben hohen Maß an Qualität und Menschlichkeit

betreut zu werden. Mit der vereinfachten Struktur und einer neuen Führungskultur stellen wir sicher, dass sich die Menschen auch in den kommenden Jahren bestens in der Pflege Wattens aufgehoben fühlen“, erklärt Bürgermeister Lukas Schmied.

Die personelle und strukturelle Weiterentwicklung ist auch eine Reaktion auf den Pflegevorfall, der im Frühjahr ans Licht gekommen war. Der Vorfall wurde umfangreich aufgearbeitet. Die nötigen Maßnahmen wurden und werden in Abstimmung mit der Personalvertretung und der Abteilung Pflege im Amt der Tiroler Landesregierung umgesetzt. „An oberster Stelle steht das Wohl der uns anvertrauten Menschen. Dafür schaffen wir als Gemeinde die nötige Struktur und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Arbeitsumfeld, das Qualität, Kompetenz und Menschlichkeit fördert“, so der Bürgermeister.

NEUE VIZEBÜRGERMEISTERIN: SONJA FENDER

Mit zehn von 19 Stimmen wurde Sonja Fender am 18. September vom Gemeinderat zur ersten Vizebürgermeisterin gewählt. Sie folgt damit Martin Krämer nach, der sein Gemeinderatsmandat Ende August zurückgelegt hatte. Sonja Fender ist seit 2022 Gemeinderätin und Obfrau des Ausschusses für Soziales, Familie und Integration.

„Ich freue mich, dass wir mit Sonja eine engagierte, bodenständige und verlässliche Jungpolitikerin für das Amt der ersten Vizebürgermeisterin gewinnen konnten“, so Bürgermeister Lukas Schmied.



Foto: © Reinhard Rovara

Sonja Fender ist künftig die erste Stellvertreterin von Bürgermeister Lukas Schmied

Kirchplatz bleibt autofrei

Mit zehn zu neun Stimmen hat der Gemeinderat am 18. September beschlossen, dass der Kirchplatz nach Ende der Volksschulbaustelle autofrei bleibt. Für das 140 Meter lange Stück zwischen Franz-Strickner-Straße und Dr.-Felix-Bunzl-Straße soll ein allgemeines Fahrverbot für Kraftfahrzeuge verordnet werden. Ausgenommen vom Fahrverbot sind Anrainer, Liefertätigkeit, Taxis, die Zufahrt zum Haus Marie Swarovski sowie die Zufahrt zu den Behindertenparkplätzen gegenüber der Volksschule. Beim Musikpavillon werden zwei zusätzliche Halteplätze und ein Behindertenparkplatz geschaffen. Der südliche Bereich des Kirchplatzes zwischen Museum und Laurentiuskirche wird wieder in beiden Richtungen befahrbar.

Die neue Verkehrsregelung tritt nach Fertigstellung der Volksschule Kirchplatz im Frühjahr 2026 in Kraft. Mit einfachen baulichen Maßnahmen wird das Fahrverbot sichtbar gemacht. Die Verordnung des Fahrverbots fällt in die Zuständigkeit der Bezirkshauptmannschaft und wird nach dem positiven Gemeinderatsbeschluss vorbereitet.



PFLEGE WATTENS

Die Pflege Wattens sucht derzeit
(m/w/d):

**Springer*innen-Pool
oder Urlaubsvertretung**

Pflegefachassistenz
(Voll- oder Teilzeit)

**Dipl. Gesundheits- und
Krankenpfleger*in**
(Voll- oder Teilzeit)

Pflegeassistenz
(Voll- oder Teilzeit)



Nähere Infos finden Sie auf
www.wattens.com

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE BEGEISTERTE

Von 16. bis 22. September nahm die Marktgemeinde Wattens an der Europäischen Mobilitätswoche teil. Am Programm standen Baustellenführungen am Bahnhof Fritzens-Wattens, blühende Straßen, ein Carsharing-

Testtag und die Radparade. Bei insgesamt drei Führungen am Bahnhof überzeugten sich zahlreiche Interessierte von jung bis alt, wie weit der Neubau im letzten Jahr gekommen ist.



Das Interesse an der Baustellenführung am Bahnhof Fritzens-Wattens war groß

ID Austria Servicetour macht Halt in Wattens

Die ID Austria ist Ihr persönlicher digitaler Ausweis: sicher, bequem und rund um die Uhr nutzbar. Ob Handy-Signatur, digitaler Führerschein oder sonstige elektronische Ausweise – mit der ID Austria haben Sie viele Behördendienste direkt auf Ihrem Smartphone. **Im Rahmen der ID Austria Servicetour bietet die Marktgemeinde Wattens am 27. Oktober von 8 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr einen Servicetag an.**

Was erwartet Sie?

- persönliche Beratung
- kostenlose Registrierung für die ID Austria
- Unterstützung bei der Einrichtung auf Ihrem Smartphone
- Informationen zu digitalen Behördenwegen und Anwendungen

Voraussetzungen für eine Registrierung bei der Gemeinde sind der Hauptwohnsitz in Wattens und die österreichische Staatsbürgerschaft. Nicht-österreichische Staatsbürger wenden sich bitte an die Landespolizeidirektion oder das Finanzamt.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihren digitalen Ausweis unkompliziert zu erhalten und von den Vorteilen der Digitalisierung zu profitieren! Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis bzw. Reisepass sowie Ihr Smartphone mit.

NEUE BETRIEBE BESUCHT

Wattens ist ein gefragter Standort. Zuletzt ließen sich mit Bartenbach und BERNARD zwei etablierte Tiroler Familienbetriebe in der Marktgemeinde nieder. Bartenbach übersiedelte von Aldrans in das Quartier am Brandgut. Ein Unternehmensbereich der BERNARD Gruppe fand im Beat 3 sein neues Zuhause. Bei Betriebsbesuchen machte sich Bürgermeister Lukas

Schmied selbst ein Bild und vertiefte seine Kontakte mit den Geschäftsführern: „Wir möchten den Standort Wattens Stück für Stück weiterentwickeln. Deshalb suche ich den engen Austausch mit den Unternehmerinnen und Unternehmern vor Ort.“ Auch der Besuch der Praxis „Ärzte am Brandgut“ hat einen bleibenden Eindruck beim Bürgermeister hinterlassen. Inter-

nist Dr. David Vill und Schmerzärztin Dr. Denise Heider versorgen ihre Patienten in der modernen Ordination im Quartier am Brandgut. „Gute Erreichbarkeit und exzellente Infrastruktur zeichnen Wattens aus. Die medizinische Versorgung spielt eine wesentliche Rolle für die hohe Lebensqualität im Ort“, betont Bürgermeister Lukas Schmied.



BERNARD-Geschäftsführer Stefan Schwarz (r.) zeigte Bürgermeister Lukas Schmied die neuen Räumlichkeiten im Beat 3



Dr. David Vill (l.) empfing den Bürgermeister in seiner Praxis „Ärzte am Brandgut“

WEIHNACHTSAKTION 2025

Auch in diesem Jahr setzt die Gemeinde wieder ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe. Mit der freiwilligen Weihnachtsaktion werden finanziell schwächer gestellte Bürgerinnen und Bürger unterstützt. Die Hilfe erfolgt in Form von Gutscheinen, die bei Betrieben der Kristallregion bzw. im Sozialmarkt soogut eingelöst werden können.

Folgende Personen sind anspruchsberechtigt:

- Personen, die seit mind. zwei Jahren durchgehend ihren Hauptwohnsitz in Wattens haben
- Personen, die insgesamt mind. 15 Jahre ihren ordentlichen Hauptwohnsitz in Wattens haben
- alleinstehende Personen mit einem monatlichen Gesamteinkommen von höchstens € 1.209,02 netto
- Ehepaare oder in Lebensgemeinschaft lebende Personen mit einem monatlichen Gesamteinkommen von höchstens € 1.907,35 netto
- leben im Haushalt noch eigene, unversorgte Kinder, erhöhen sich die vorgenannten Einkommensgrenzen um € 350,- je Kind

ANMELDUNG

Die Anmeldung für die Weihnachtsaktion ist von 6. bis 14. Oktober im Wohnungs- und Sozialamt möglich.

Bei der Anmeldung ist das monatliche Gesamteinkommen aller im Haushalt lebenden Personen anhand von Belegen bekanntzugeben. Die Auszahlung bzw. Ausgabe der Gutscheine erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Dazu wird rechtzeitig informiert.

PARKEN IN WATTENS NORDWEST

Im Frühjahr hatte der Gemeinderat die neue Regelung für das Parken im Bereich Wattens Nordwest beschlossen. Im April fand dazu ein öffentlicher Informationstermin statt. Über den Sommer haben die Abteilung Bauservice & Infra-

struktur, die Gemeindepolizei und der Verkehrsplaner intensiv an den Details gearbeitet. Bevor die neue Parkordnung final vom Gemeinderat fixiert wird, findet ein weiterer **öffentlicher Informationstermin** statt: **Dienstag, 28. Oktober,**

19 Uhr im Ausweichquartier der Volksschule Kirchplatz (Dr.-Karl-Stainer-Str. 27/29). Danach werden die Verordnungen beschlossen und treten mit Umsetzung der nötigen Beschilderungen und Markierungen in Kraft.

Weidefläche Lizum vor Neuverpachtung

Die Marktgemeinde Wattens verpachtet landwirtschaftliche Nutzflächen. Mit 1. Jänner 2026 wird im Wattental eine Fläche im Bereich des Truppenübungsplatzes Lizum neu vergeben. Die bewirtschaftbare Fläche umfasst ca. 18.000m², wovon ca. 6.000m² an das Bundesheer verkauft werden. Die Pachtdauer beträgt zwei Jahre.

Interessenten können sich bis 27. Oktober bei **Andreas Vogt** (andreas.vogt@wattens.com, 05224 5858-26) melden. Die Vergabe erfolgt in der **Gemeindevorstandssitzung am 4. November.**

LED für Eislaufplatz

Weniger Stromverbrauch, besseres Licht. Das bringt die neue Beleuchtung am Eislaufplatz. Ab dieser Saison sorgen LED-Leuchten für die nötige Helligkeit. Die Montage übernahmen die Mitarbeiter der Gemeinde. Die Feineinstellung besorgten Lichtexperten der Firma Zumtobel. Dank der neuen Technologie lässt sich das Licht besser lenken und somit unnötiges Streulicht reduzieren.

Der Stromverbrauch ist deutlich geringer als bisher. „Wir haben in den vergangenen beiden Jahren kräftig in die Sportanlage investiert. Das Ergebnis ist einer der effizientesten und attraktivsten Eislaufplätze Tirols“, freut sich Bürgermeister Lukas Schmied. Der Start der Eissaison ist für 8. November geplant.

Wohnbauprojekte starten

Im Oktober starten die Arbeiten an den Wohnbauprojekten in der Dr.-Karl-Stainer-Straße und an der Innsbrucker Straße. Die Firma ImmoCenter errichtet mit „Die neue Ladenstraße“ in den kommenden eineinhalb Jahren 28 frei finanzierte Wohnungen sowie ca. 750m² Gewerbeflächen. Die Abbrucharbeiten haben bereits gestartet. Die Firma Jenewein errichtet 12 Eigentumswohnungen im Ortszentrum. Drei Wohnungen werden von der Marktgemeinde Wattens vergünstigt vergeben. Interessierte können sich an das Wohnungsamt wenden.

Informationen zu den Projekten finden Sie auf www.immocenter.tirol und www.jenewein.co.at.



Neuer Friedhofswärter im Einsatz

Seit Anfang September sorgt Johannes Kaletsch als neuer Friedhofswärter für einen gepflegten und würdevollen Zustand unseres Gemeindefriedhofs. Er ist von Montag bis Freitag im Einsatz und kümmert sich zuverlässig um alle Belange rund um den Friedhofsbetrieb. Dazu gehören die Pflege der Anlage sowie die Überwachung der Einhaltung der Friedhofsordnung. Außerdem steht Johannes Kaletsch als Ansprechperson für Bürgerinnen und Bürger direkt vor Ort zur Verfügung. Bei seiner Tätigkeit wird er von unserem ehemaligen Friedhofswärter Max Schmadl unterstützt, der sich bereits im Ruhestand befindet, aber mit seiner Erfahrung gerne aushilft.

Der Vertrag mit der bisher mit dem Friedhof betrauten externen Firma wurde aufgelöst. Mit Johannes Kaletsch übernimmt nun wieder eine gemeindeeigene Kraft diese verantwortungsvolle Aufgabe.

„Ich fühle mich sehr wohl in meiner neuen Funktion. Der Kontakt mit den Menschen ist angenehm, das Aufgabengebiet ist vielfältig und interessant“, sagt Johannes Kaletsch. Er bringt viel Engagement mit und ist motiviert, den Friedhof als Ort der Ruhe, Erinnerung und Würde in einem sauberen und ordentlichen Zustand zu erhalten.



Friedhofswärter Johannes Kaletsch kümmert sich seit September um den Friedhof

NACHHALTIGE ZAUNPFLÖCKE AUS DEM GEMEINDEWALD

Ein gelungenes Beispiel dafür, wie regionale Ressourcen sinnvoll genutzt werden und gleichzeitig ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz geleistet wird, zeigt ein kürzlich umgesetztes Projekt unserer Marktgemeinde. Im Juli 2025 stellten unsere Mitarbeiter insgesamt 450 Zaunpflocke aus Holz aus unserem gemeindeeigenen Wald her. Das Material stammt aus notwendigen Durchforstungsmaßnahmen – also aus der Pflege des Waldbestandes – und wurde direkt vor Ort weiterverarbeitet. Die Pflöcke kommen zum Schutz unserer Wasserquellen zum Einsatz. Jährlich werden dafür etwa 100 Stück benötigt. Mit der nun produzierten Menge ist der Bedarf für mehrere Jahre gedeckt. In nur zwei Tagen wurde die beachtliche Stückzahl

produziert – dank guter Planung, handwerklichem Können und dem hohen Maß an Einsatzfreude unseres Waldaufsehers und unserer engagierten Mitarbeiter im Bauhof. Durch die ausschließliche Verwendung von

Holz aus dem eigenen Wald wird der ökologische Fußabdruck geringgehalten und der bewusste Umgang mit lokalen Ressourcen gestärkt – ein echtes Vorzeigeprojekt für nachhaltiges, regionales Wirtschaften.



Ein Team vom Bauhof verarbeitete Holz aus dem Gemeindewald zu Pflocken für die Umzäunung der Trinkwasserquellen

Schulsozialarbeit vor Ort: OFFEN, FREIWILLIG, VERTRAULICH

Die Schulsozialarbeit – kurz SCHUSO – richtet sich gezielt an Schüler*innen der Mittelschule und des Polytechnischen Lehrgangs und begleitet sie direkt im schulischen Alltag. Ziel ist es, Schüler*innen zu stärken, Probleme frühzeitig zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu finden.

Mag.^a (FH) Martina Mayr ist als Schulsozialarbeiterin täglich in der Mittelschule vor Ort und nimmt sich Zeit für die Anliegen und Probleme der Schüler*innen. Alle Gespräche finden auf freiwilliger Basis statt und werden vertraulich behandelt. Inhalte werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung weitergegeben – außer es liegt ein sogenannter Anlassfall vor. Das ist der Fall, wenn eine akute Gefährdung für das Kind oder andere Personen besteht. In solchen Situationen ist die Schulsozialarbeiterin gesetzlich verpflichtet, Maßnahmen zum Schutz zu setzen und entsprechende Stellen einzubinden.

Die Schulsozialarbeit gliedert sich in 2 Bereiche:

BERATUNG

individuell oder in Gruppen. Schüler*innen, bei Bedarf auch Eltern oder Lehrkräfte, erhalten hier Unterstützung bei persönlichen, schulischen oder sozialen Herausforderungen.

PRÄVENTION UND INTERVENTION

gemeinschaftliche Projekte und Workshops zu Themen wie Klassengemeinschaft, Konfliktlösung oder Umgang mit Stress. Das Schulklima wird dadurch nachhaltig gestärkt.

Die enge Zusammenarbeit mit dem Lehrkörper ist dabei ein zentraler Erfolgsfaktor. „Wir ziehen hier alle an einem Strang – das spüren auch die Schüler*innen“, betont Martina Mayr. So trägt die Schulsozialarbeit entscheidend dazu bei, dass die Schule ein Ort ist, an dem sich junge Menschen wohl und unterstützt fühlen.

Zu folgenden Zeiten ist Schulsozialarbeiterin Mag.^a (FH) Martina Mayr in der Mittelschule anzutreffen:

Mo und Fr 07:40 bis 12:40 Uhr
Di, Mi, Do 07:40 bis 13:40 Uhr

Außerdem ist sie telefonisch unter 0664/88532689 oder per Email unter ms-wattens@schuso.at zu erreichen.

SCHUSO
WATTENS



Werkraum in Mittelschule modernisiert

Der Werkraum der Mittelschule Wattens wurde erneuert und präsentiert sich ab sofort mit modernster Ausstattung. Neue Werkbänke, Tische, Stühle, Werkzeuge und Maschinen sorgen dafür, dass die Schülerinnen und Schüler unter besten Bedingungen arbeiten und ihre handwerklichen Fähigkeiten entwickeln können.

Die Gemeinde Wattens ist Schulerhalterin, die Gemeinden Fritzens und Wattenberg beteiligen sich im Rahmen des Schulsprengels an den Kosten. Dank ihrer Investition ist der Raum nicht nur funktionaler, sondern auch einladender geworden. „Unsere Schülerinnen und Schüler haben nun die Möglichkeit, praxisnah und mit zeitgemäßer Technik zu arbeiten“, freut sich Direktor Dipl.-Päd. Martin Mayr.

Mit der Modernisierung des Werkraums schafft die Schule ideale Voraussetzungen für kreatives und produktives Lernen.



Im Werkraum der Mittelschule stehen den Schülerinnen und Schülern neueste Maschinen und Möbel zur Verfügung



WILLKOMMEN IN WATTENS!

Die Geburt eines Kindes ist ein besonderes Ereignis – auch für unsere Gemeinde! Als Zeichen der Wertschätzung und zur Unterstützung junger Familien bekommen alle Neugeborenen ein Willkommenspaket. In einem modernen Zugbeutelrucksack befinden sich Produkte und Rabattgutscheine der lokalen Betriebe sowie Einkaufsgutscheine der Kristallregion.

Zusätzlich erhalten Familien im ersten Lebensjahr ihres Kindes eine Restmüllentgeltermäßigung in Höhe von € 10,- pro Quartal. Abgeholt werden kann das Willkommenspaket im Meldeamt der Marktgemeinde Wattens. Vorausgesetzt wird, dass mindestens ein Elternteil seit einem halben Jahr den Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde hat.

Ab heuer findet einmal jährlich ein Neugeborenen-Treff statt, um den Einstieg in das Familienleben in unserer Gemeinde zu erleichtern. Sie erhalten dabei Informationen zu den wichtigsten Einrichtungen, Angeboten und Unterstützungsleistungen für Familien in der Gemeinde. Außerdem bietet sich dieses Treffen an, um andere Eltern kennenzulernen und sich mit ihnen auszutauschen!

Am Dienstag, 11. November, sind alle Eltern mit Kindern, geboren zwischen 1. Oktober 2024 und 30. September 2025 herzlich eingeladen, zum Neugeborenen-Treff von 14:00 bis 15:30 Uhr ins Museum Wattens zu kommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – wir freuen uns auf viele Teilnehmer und einen netten Nachmittag!

ZEIT FÜR GEDENKEN

Alljährlich am ersten Sonntag nach Allerheiligen und Allerseelen gedenkt die Marktgemeinde Wattens den Opfern der beiden Weltkriege. In diesem Jahr findet das Gefallenengedenken am 9. November statt. 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges hat das Zusammenkommen am Kriegerdenkmal nach wie vor große Bedeutung. Zugleich braucht es neue Formen des Geden-

kens und der Auseinandersetzung mit Kriegen und deren schrecklichen Folgen. Mit der Verlegung von „Stolpersteinen“ hat die Marktgemeinde Wattens ein starkes Zeichen gesetzt und ist damit Teil des größten dezentralen Mahnmals der Welt. Das Museum Wattens zeigt ab 4. Oktober (ORF Lange Nacht der Museen) bis Mitte November eine kleine Sonderausstellung zu

diesem Kunst*Denkmal*. Um das Gedenken lebendig zu halten und den nächsten Generationen zu vermitteln, kommt Filmregisseur Hermann Weiskopf nach Wattens. Er zeigt am 7. November seinen Film „Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“: am Vormittag Schülerinnen und Schülern der Mittelschule bzw. der Polytechnischen Schule und am Abend im Museum Wattens.

Foto: © Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis



Das Museum Wattens zeigt am 7. November den Film „Otto Neururer – Hoffnungsvolle Finsternis“



Neuer Christkindlmarkt

Mit einem neuen Christkindlmarkt bringt Wattens sein Ortszentrum zum Funkeln. Die Weihnachtsstände werden erstmals mitten am Kirchplatz im autofreien Bereich aufgestellt und lichterfroh dekoriert. Die Öffnungszeit des Marktes wird erstmals ausgedehnt. Damit wird der Markt nicht nur an den Wochenenden zum adventlichen Treffpunkt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Interessierte können sich an das Vorzimmer des Bürgermeisters wenden (gemeinde@wattens.com, 05224 5858-21).

Kulturfeiertag im Museum

Dietmar Hinterreiter, Obmann des Kulturausschusses, organisiert am 26. Oktober den Kulturfeiertag im Museum Wattens. In diesem Jahr steht altes Handwerk im Mittelpunkt. Bei freiem Eintritt können Dengeln, Ranzesticken, Weidenflechten und Schnitzen erlebt werden. Kulinarischer Höhepunkt ist die frische Zubereitung von traditionellem Melchermuas.

Das Museum Wattens hat am Kulturfeiertag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Um 17 Uhr lädt das Mariensingen in die Laurentiuskirche.



Künstler unter sich: (v.l.) Sieghart F. Bader, Sandra Schmied-Rehrl, Heidi Schwarz und Lina Swarovski genossen den Abend



Kuratorin Sandra Schmied-Rehrl, Künstlerin Tanja Teissl und Bürgermeister Lukas Schmied (v.l.) bei der Eröffnung

Bergliebe begeistert im Raum ohne Namen

Am 11. September eröffnete eine Vernissage die nächste Ausstellung im Raum ohne Namen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren der Einladung von Künstlerin Tanja Teissl gefolgt. Unter dem Titel „Bergliebe“ zeigte die in Wattens aufgewachsene und heute in Gnadenwald lebende Malerin ihre Werke. Sie arbeitet mit Acrylfarben in realistischem Stil. Ihr Schaffen zeigt die Schönheit und Kraft der Berge – Orte, die für sie Quelle von Ruhe, Inspiration und tiefem Erleben sind. Ein herzlicher Dank gilt Sandra Schmied-Rehrl, die die Galerie mit großem Engagement und viel Leidenschaft ehrenamtlich kuratiert.

Am 10. Oktober folgt bereits die nächste Künstlerin. Heidi Schwarz stellt ihre Schau unter das Motto „Spannungsfeld“. Die Vernissage beginnt um 19 Uhr in der öffentlichen Galerie im Raum ohne Namen im Museum Wattens.



Wir suchen ehrenamtlich Engagierte

Die Marktgemeinde Wattens ist stets auf der Suche nach engagierten und motivierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich in unserer Gemeinschaft einbringen möchten!

Mögliche Tätigkeitsbereiche:

Mithilfe im Haus Salurn und
Haus am Kirchfeld

Nachhilfe

Mitarbeit im Sozialmarkt
soogut

Nachbarschaftshilfe

Fahrer für
„Essen auf Rädern“

Begleitpersonen
beim Pedibus

Als ehrenamtlicher Mitarbeiter/ehrenamtliche Mitarbeiterin haben Sie die Möglichkeit, das Leben in unserer Marktgemeinde aktiv mitzugestalten – wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Interessierte melden sich bitte bei Alexander Jank, Leiter Wohnungs- und Sozialamt der Marktgemeinde Wattens, telefonisch 05224 585816 oder per Email an ehrenamt@wattens.com

Veranstaltungen

7. Oktober, 14:45 Uhr
GIRLS IN POLITICS
für Mädchen von 12 bis 18
Museum Wattens

7. Oktober, 19 Uhr
KRIMIFEST TIROL
mit Isabella Archan
Museum Wattens
Eintritt freie Spende

9. Oktober, 19 Uhr
57. GEMEINDEVERSAMMLUNG
Festsaal Mehrzweckgebäude

10. Oktober, 19 Uhr
VERNISSAGE „SPANNUNGSFELD“
Ausstellung von Heidi Schwarz
Galerie Raum ohne Namen
Museum Wattens

11. Oktober
**150 JAHRE FREIWILLIGE FEUER-
WEHR WATTENS**
Festakt mit Messe und Fahrzeugweihe
Marienkirche, Haus Marie Swarovski

18. Oktober, ab 12 Uhr
KINDERLAUF DES HSC VÖGELSBERG
Park am Kirchfeld

20. Oktober, 14 Uhr
AFRIKANISCHE VOLKSMÄRCHEN
Lesung mit Lena Raubaum
Volksschule Höralt

24. Oktober, 20 Uhr
KONZERT „KLANGFARBEN“
Swarovski Musik Wattens
Haus Marie Swarovski

25. Oktober, ab 18 Uhr
**JUBILÄUM 100 JAHRE
KOLPINGFAMILIE**
Marienkirche

26. Oktober, 10 bis 16 Uhr
**KULTURFEIERTAG MIT ALTEM
HANDWERK**
Museum Wattens
Eintritt frei

27. Oktober, 8-12 und 14-18 Uhr
ID-AUSTRIA BERATUNGSTAG
Meldeamt, Rathaus

28. Oktober, 19 Uhr
**INFORMATIONSTERMIN PARKEN
WATTENS NORDWEST**
Ausweichquartier VS Kirchplatz
(Dr.-Karl-Stainer-Str. 27/29)

30. Oktober, 19 Uhr
**ORTSTEILVERSAMMLUNG
KREUZBICHL**
Volksschule Höralt

31. Oktober, 20 Uhr
HALLOWEENPARTY
Jungbauern/Landjugend Wattens
Werkstätte Wattens

6. November, 19 Uhr
GEMEINDERATSSITZUNG
im Rathaus und im Stream

7. November, 19:30 Uhr
**FILM „OTTO NEURURER –
HOFFUNGSVOLLE FINSTERNIS“**
mit Regisseur Hermann Weiskopf
Museum Wattens

9. November
GEFALLENENGEDENKEN
9:45 Aufstellung, Kirchplatz
10:00 Gedenkmesse, Marienkirche
11:00 Gedenkfeier, Kriegerdenkmal

IMPRESSUM – Herausgeberin: Marktgemeinde Wattens, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister MMag. Lukas Schmied · **Mitarbeit:** Christina Cottogni · **Fotos:** Marktgemeinde Wattens, sofern nicht anders gekennzeichnet · **Druck:** RWF Frömel Hechenleitner Werbegesellschaft m.b.H., 6111 Volders, gedruckt auf Recyclingpapier